

Ich hab's entdeckt
Alltagsschätze als Bildungsmaterialien in der Krippe

Sie haben sicher festgestellt, dass junge Kinder gern mit Alltagsgegenständen spielen, wie Gardinenringen oder Deckeln in unterschiedlichen Größen. Das gekaufte pädagogisch wertvolle Spielzeug bleibt oft links liegen. Entdecker und Forscher in Windeln bilden sich selbst – sie sind hochtourig Lernende.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

- erweitern Sie Ihr Wissen, wie Bildung für Kinder bis 3 verstanden wird und was der BayBEP dazu ausführt
- erfahren Sie, wie Spielen und kognitive Entwicklung zusammenhängen
- verstehen Sie, warum Baumärkte oft besseres Bildungsmaterial haben als Kataloge
- lernen Sie heuristisches Material, Spiele und den heuristischen Raum kennen
- bekommen Sie Ideen, welche alltäglichen Materialien für Kinder geeignet sind (Achtung: Was ist für Kinder im 1. Lebensjahr geeignet?)
- können Sie selbst außergewöhnliche und verrückte Materialien ausprobieren
- bekommen Sie einige Ideen für selbst hergestellte Spielsachen aus Alltagsmaterialien

Falls vorhanden, bringen Sie bitte gut bewährtes Alltagsmaterial oder Fotos von denen für unseren Ideentisch mit.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte sowie Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen, speziell Kinderkrippen; Pädagogische Kräfte von Tagespflegeeinrichtungen

Termin: Montag, 21.06.2021
von 08:30 - 16:00 Uhr

Dauer: 1 Weiterbildungstag

Kursgebühr: 140,00 Euro

Referentin: Anne Pulkkinen
Diplom-Pädagogin (Univ.)
PEKiP-Ausbilderin und -Supervisorin
Autorin